

AmbienTone

SCHÖNER WOHNEN 11/2008

background

TECHNIK LAUTSPRECHER



DEKORIERT Bilder, die in Wirklichkeit Lautsprecher sind. Auch eigene Motive sind möglich (Artcooustic).



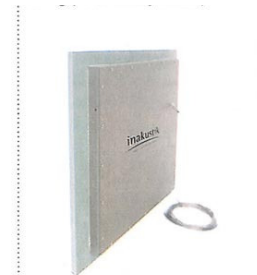
Versteckte Töne

Nicht jeder liebt Räume voller Lautsprechertürme und Surroundsäulen. Camouflage-Ideen für den Fernseh-Sound

DAS AUGES HÖRT MIT. Eine der Schwachstellen der immer flacher werdenden Fernseher ist der Sound. Zwar arbeiten hochpreisige Geräte mit raffinierten Tricks, um ihr Resonanzvolumen elektronisch zu vergrößern, aber echte Chancengleichheit sieht anders aus und hört sich anders an: Zum hyperbrillanten und größer gewordenen Bild liefern erst zusätzliche Lautsprecher den wirklich adäquaten Ton – sowieso kein Problem für Action- und Heimkinofreunde, die Surroundanlagen und Satellitenlautsprecher gerne im Wohnraum um sich haben. Wie die Funkausstellung in Berlin zeigte, sind die technische und die Design-Entwicklung auf ihrer Seite: Auch die Zusatzlautsprecher werden zunehmend eleganter und immer öfter auch kabellos. Wer aber den Technik-Look nicht so sehr als Wohnfaktor schätzt, ist auf Nischenanbieter oder Selbststeinbau angewiesen. Die interessantesten Ideen stellen wir hier vor: Lautsprecherlösungen, die erst auf den zweiten oder sogar erst auf den dritten Blick als solche zu erkennen sind.



VERSENKT Good Vibrations direkt aus der Wand. Trockenbaulösung, tapezier- und dünn überputzbar.



FREISCHWINGER So sieht das Einbaumodul zum Bild links aus. Flachmembranlautsprecher vormontiert auf einer Gipskartonplatte, zusammen 44 mm dick (AmbienTone von inakustik).

GETARNT Ein etwas klobiges Board? Ja, aber was für eines – nämlich auch ein 5-kanaliges 470-Watt-Kinosoundsystem als möbelartige Basis für den Fernseher (RHT-G900 von Sony). Adressen ab Seite 174



inakustik

KABEL | LAUTSPRECHER | MUSIK